

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

18 (18.1.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 18. Zweites Blatt.

Donnerstag den 18. Januar

1900.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 5613. II. Schießübung des Militärs betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des I. Bataillons des I. Bad. Leib-Grenadierregiments Nr. 109 am

Donnerstag den 23. d. Mts.

im Gelände, begrenzt durch die Linie Darlanden—Alt-Rhein—Neuburgwelter—Forchheim—Dampfbahn Forchheim—Grünwinkel, Schießen mit scharfen Patronen stattfindet.

Die an der Gefahrgrenze liegenden Straßen sind für den Verkehr frei.

Schussrichtung von Nordost nach Südwest.

Dauer des Schießens von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags.

Karlsruhe, den 16. Januar 1900.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 4556. II. Die Ueberwachung der von Privatpersonen gegen Entgelt in Pflege gegebenen Kinder betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks, welche mit Vorlage der in §. 6 der bezirkspolizeilichen Vorschrift vom 7. Juli 1897 Nr. 86 501. IV. (Karlsruher Tagblatt 1897 Nr. 190 I. Blatt) erwähnten Abschriften noch im Rückstande sind, werden an deren Einsendung bezw. Erstattung einer Fehlanzeige erinnert.

Karlsruhe, den 11. Januar 1900.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 4011. IV. Den Umtausch und die Verlängerung von Quittungskarten betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter, welche mit Erledigung unserer Verfügung vom 11. v. Mts. Nr. 125 745 IV. — Amtsblatt Nr. 847 — noch im Rückstande sind, werden an dieselbe erinnert.

Karlsruhe, den 12. Januar 1900.

Groß. Bezirksamt.

Schmitt.

Bekanntmachung.

Nr. 4011. IV. Den Umtausch und die Verlängerung von Quittungskarten betreffend.

An sämtliche Bürgermeisterämter des Landbezirks:

Wir machen die Bürgermeisterämter darauf aufmerksam, daß Quittungskarten alten Formulars (ausgestellt vor 1. Januar 1900) überhaupt nicht durch Abstempelung verlängert werden dürfen. An die Verlängerung der Quittungskarten neuen Formulars braucht selbstverständlich erst Ende 1901 oder Anfang 1902 gedacht zu werden.

Die Impresen zu Aufrechnungsbescheinigungen sind durch die Gemeindebehörde selbst zu beschaffen. Es steht jedoch nichts im Wege die bisherigen Formulare soweit nötig mit Zusatz für die Lohnklasse V weiter zu verwenden.

Karlsruhe, den 12. Januar 1900.

Groß. Bezirksamt.

Schmitt.

Idioten-Anstalt Mosbach.

Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin geruhen gnädigt, zu dem laufenden Betrieb der Idioten-Anstalt in diesem Jahre eine gemeinsame Gabe von 200 M. und aus Anlaß des notwendig werdenden Erweiterungsbauwerks einen außerordentlichen Beitrag von 300 M. zu spenden.

Für diese reiche Gabe sprechen wir auch hier unsern ehrerbietigsten Dank aus.

Karlsruhe, 17. Januar 1900.

Im Namen des Aufsichtsraths:

Fingado, Kirchenrath.

Groß. Bad. Staatseisenbahnen.

Wir versteigern gegen Baarzahlung am

Montag den 22. ds. Mts.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, in unserm Versteigerungssaal, Eingang beim Eitlinger Straßenübergang:

die im IV. Quartal 1898 eingelieferten Fundgegenstände und Frachtgüter, darunter 2 Wagenbeden und ein Etui mit 6 silbernen Kaffeelöffeln,

am Dienstag den 23. ds. Mts.,

Nachmittags 1/2 3 Uhr,

auf dem Holzlagerplatz bei Gottesau:

verschiedene Loose Abfallholz.

2.1.

Karlsruhe, den 15. Januar 1900.

Gr. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

1. ein schwarzer Dachshund mit gelben Abzeichen (männlich),

2. ein Bindspiel, weiß, mit gelben Flecken (weiblich),
3. ein schwarzer kleiner Spitzer (männlich),
4. ein weißer Fox-terrier mit schwarz und gelben Abzeichen (männlich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb 8 Tagen abgeholt werden, getödtet bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 17. Januar 1900.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Bulach.

Steigerungs-Zurücknahme.

Die auf den 18. d. Mts. angekündigte Güterversteigerung der Josef Weber IV. Wwe. u. deren beiden Söhne Wilhelm und August Weber I. von Bulach wird hiermit zurückgenommen.

Bulach, den 17. Januar 1900.

Das Bürgermeisteramt.

Klein.

Wohnungen zu vermieten

Akademiestraße 44 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. April 1900 zu vermieten.

Akademiestraße 44 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, im Hinterhaus an eine kleine Familie oder einzelne Person sofort oder auf 1. April zu vermieten.

* Akademiestraße 47 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör unter Glasverschluß, an eine einzelne Dame oder ältere Leute auf 1. April zu vermieten. Anzusehen Vormittags und Näheres im 2. Stock zu erfragen.

* Bürgerstraße 6, Ecke Blumenstraße, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenkammer, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Anzusehen von 10—4 Uhr.

* 3.1. Degenfeldstraße 6 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 21. Durlacherstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist eine geräumige Mansardenwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Erbprinzenstraße 26, zu erfragen in der Buchbinderei, ist eine Wohnung im Vorderhaus, 2. Stock, von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde an 11. Familie zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 4 Uhr.

3.3. Goethestraße 29 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten.

4.1. Gottesauerstraße 19 (Ostenstraße-Ecke) ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung, mit freier Aussicht, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller sowie Antheil an der Waschküche, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst und Kronenstraße 86.

Wohnungen zu vermieten.

* Girschstraße, nahe der Kriegstraße, ist eine Wohnung im 3. Stock, in den Hof gehend, von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Kammer, Keller an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 71, parterre.

* 4.1. Kaiser-Allee 43 ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller zc. nebst dem Garten zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock und auch Amalienstraße 25 im Laden.

— Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist eine schöne Schwobnung von 4 großen Zimmern, Küche und einer Mansarde auf 1. April billigst zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

— Luisenstraße im 4. Stock des Seitenbaues ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, ebenso ein großes Zimmer mit Kochofen und Wasserleitung per 1. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

* Luisenstraße 89 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

Marlgrafenstraße 16 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 2.1. Morgenstraße 89 ist eine freundliche Mansardenwohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. April 1900 zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 91, parterre.

— Morgenstraße 43 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Rankestraße 2 (Neubau) sind schön eingerichtete Wohnungen von 4 Zimmern, der Reizzeit entsprechend, sammt Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

5.1. Rintheimerstraße 14 (Neubau) sind im 1., 2. und 3. Stockwerk je zwei Wohnungen von 3 hübschen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche, dem Trockenspeicher nebst Garten, von allen Seiten mit freier Aussicht, alshalb oder auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres im Neubau oder auf dem Bureau Kronenstraße 86.

* Schützenstraße 87 ist eine freundliche Wohnung (Vorderhaus) von 2 schönen Zimmern nebst Zugehör an eine kleine, stille Familie auf 1. April zu vermieten.

— Schützenstraße 47 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1. Stock.

* Schwannenstraße 18 ist im Seitenbau, 1. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten; im 3. Stock eine solche von 2 Zimmern und Küche auf 1. April. Näheres Bähringerstraße 26, parterre.

4.1. Schwimmschulstraße 16 ist eine Mansardenwohnung im 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, event. können noch 3 Zimmer dazu gegeben werden, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Emil Keller, Waldstraße 41, 1 Treppe hoch links.

* Werderstraße 58 ist im 1. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* 2.1. Wilhelmstraße 28 sind 2 Wohnungen im Hinterhaus von je 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten, event. würde auch das Ganze an einzelnen Mieter abgegeben. Eben-dasselbst ist im 4. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

* Wilhelmstraße 35, Ecke Werderplatz, ist im 3. Stock eine schöne, freundliche, geräumige Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, sowie mit Koch- und Leuchtgas versehen, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* 2.1. Wilhelmstraße 62 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern und Zugehör, wegen Ver-setzung an ruhige Leute per 1. April zu vermieten. Einzug von 11 Uhr ab.

* Bähringerstraße 15 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Bähringerstraße 42 ist eine Parterre-wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres eben-dasselbst, eine Treppe hoch.

Girschstraße 118

ist im 1. Stock eine herrschaftliche Wohnung von 7 großen, fein ausgestatteten Zimmern und schöner Veranda, nebst reichlichem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres Borsdorfstraße 11 im 1. Stock oder Rüppurrerstraße 18. 4.1.

Zu vermieten

Augartenstraße 91 und Scherzstraße 22: 2 Etagen mit Wohnung und Zugehör, eine Wohnung von 3 Zimmern (1 Balkon), Mansarde zc. und mehrere schöne 2 Zimmer- und Mansardenwohnungen. Zu erfragen Bähringerstraße 12.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Eine schöne, freundliche Parterre-Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör, in ruhigem Hause, ist an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstrasse 44 im Kontor im Hof.

Schöne Mansardenwohnung,

2 Treppen hoch, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer und Zugehör, ist an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 48 im 2. Stock.

4.1. Herrschaftswohnung.

Helmholtzstraße 1, Eckhaus, in schöner, freier Lage (Hildapromenade), ist auf 1. Juli das Hochparterre zu vermieten: 6 Zimmer, Badestimmer, reichliches Zugehör. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

* 2.1. Zu vermieten

eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör. Koch- und Leuchtgasanrichtung vorhanden. Näheres Körnerstraße 9 im 4. Stock rechts.

Herrschaftswohnung

von 6 Zimmern ist auf April 1900 zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 8, eine Treppe hoch links. * 2.1.

Leßingstraße 36

ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Hochelegante Herrschaftswohnung.

Auf 1. April ist die mit Centralheizung versehene

Bel-Etage, Erbprinzenstraße 4,

bestehend aus 7 sehr geräumigen Zimmern mit allein ca. 200 qm Bodenfläche, nebst Küche, Bad, Veranda, Balkon und reichlichem Zugehör zu vermieten.

Die Wohnung ist ihrer außerordentlich praktischen Einbettung wegen (6 Zimmer mit je besonderem Eingang), für einen Arzt oder Anwalt sehr geeignet. Näheres im Pianofortelager daselbst von 11—1 Uhr und 3—4 Uhr.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ein schöner Laden mit anschließender, freundlicher Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, in besserer Lage der Südstadt, ist auf Juli oder auch etwas früher zu vermieten. Näheres Schützenstraße 37 im Laden rechts.

Laden mit Wohnung,

Kontor, 2 Zimmern, Küche und Zugehör, als solche oder als Geschäfts-Büreauräume per April oder früher zu vermieten, event. kann eine weitere Etage von 4 Zimmern mit Zugehör dazugegeben werden. Näheres Kreuzstraße 24, 2 Treppen hoch.

* Friedenstraße 23 ist ein

Spezereiladen

mit Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

Von auswärts zuziehend suche Wohnung von 3—4 Zimmern in der Ost- oder Südstadt. Offerten mit Preisangabe und Bezugstermin unter Nr. 486 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde wird von einer kleinen Beamtenfamilie (3 Personen) auf 1. März oder 1. April zu mieten gesucht. 4. Stock ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 491 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. Eine kleine Familie sucht eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör (4. Stock ausgeschlossen), Bahnhofstrasse. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 499 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 3.1. Gesucht auf 1. Juli im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gute Familie sucht auf 1. April oder früher eine gesunde Wohnung von 4—6 Zimmern. Offerten unter Nr. 506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör in besserem Hause wird von einer ruhigen Familie aus 2 Personen auf 15. März zu mieten gesucht. Süd- oder Weststadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 495 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wegzerei gesucht.

* 2.1. Ein tüchtiger Wegzer sucht auf 1. April oder früher eine gangbare Wegzerei zu pachten. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 367 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Februar zu vermieten: Girschstraße 71, parterre.

* Kaiserstraße 112 ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Querbau, eine Treppe hoch links.

* Augartenstraße 47 ist ein gut möbliertes, heizbares Zimmer für 9 Mk. zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 4. Stock.

* Rüppurrerstraße 12, nächst dem Hauptbahnhof, ist im 2. Stock sofort oder später ein großes, schönes, möbliertes Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter für 7—8 Mk. per Monat zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.1. Lindeheimerstraße 15, gegen die Bismarckstraße, sind im 1. Stock zwei schöne Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Rankestraße 24 ist im 1. Stock links sogleich oder auf 1. Februar ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist an einen Herrn oder an ein Fräulein sofort oder später zu vermieten: Bähringerstraße 72 im 2. Stock.

* Blumenstraße 27 sind 2 unmöblierte, ineinandergehende Mansardenzimmer auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Alerstraße 27, zwei Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Februar an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Herrenstraße 16 im 2. Stock.

* Friedenstraße 23 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

Zu vermieten
per sofort ein hübsches, freundlich möbliertes Mansardenzimmer. Näheres Schützenstraße 28 im 3. Stock.

Möbliertes Zimmer
zu vermieten sofort oder auf 1. Februar: Wilhelmstraße 13, 4. Stock.

Zimmer zu vermieten.
* Auf 1. Februar ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten: Luisenstraße 18.

Zimmer mit Pension.
* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit Pension zu vermieten: Leopoldstraße 18, 3. Stock.

Mansarde,
gut möbliert, mit oder ohne Kost sofort billig zu vermieten. Näheres Werderstraße 81, parterre.

* **Markgrafenstraße 33** ist im 2. Stock ein **gut möbliertes Zimmer** sofort zu vermieten.

Zimmer,
elegant möbliert, an einen oder zwei Herren zu vermieten: Kaiserstraße 64 im 4. Stock.

Ein freundliches Zimmer
ist zu vermieten: Karlstraße 93, Hinterhaus, 1. Stock. *3.1.

Zimmer mit Pension.
* **Markgrafenstraße 34** (am Libellplatz) ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

In ein Zimmer
mit 2 Betten wird ein ordentlicher Mitbewohner gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 2, Seitenbau im 2. Stock.

Ein anständiger Arbeiter
kann sofort Wohnung nebst Kost erhalten: Kronenstraße 60 im 4. Stock links.

Zu vermieten
zwei unmöblierte Mansarden mit kleinem Keller sofort an eine einzelne, ruhige Person. Näheres Hirschstraße 29 im 3. Stock rechts.

Zimmer-Gesuche.
*2.1. Ein Fräulein sucht auf 1. April zwei unmöblierte Zimmer in Mitte der Altstadt. Anerbieten unter Nr. 503 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Einfach möbliertes Zimmer wird in anständigem Hause, Centrum der Stadt, für den 1. Februar von einer Geschäftsdame gesucht. Offerten unter Nr. 501 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelder
auf 1. und II. Hypotheken in jeder Höhe auszuliehen. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Mk. 12000.—
sind auf gute II. Hypothek auszuliehen. Offerten unter Nr. 500 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.
8000—10 000 Mark gegen 5- bis 6prozentige Verzinsung auf Häuser gesucht. Offerten unter Nr. 494 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
*6.3. Ein kräftiges, besseres Mädchen aus guter Familie, gewandt und bündlich, welches die Zimmerarbeit versteht, gut nähen und bügeln kann, wird sofort gesucht: Hirschstraße 2 im 2. Stock.

— Suche auf 1. März ein braves, tüchtiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, Küchens- und Hausarbeit versteht: Bismarckstraße 16, 3. St.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 57 im 3. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch Erfahrung im Kochen hat, kann auf 1. Februar eintreten. Näheres Blumenstraße 14 im Laden.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Februar gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Suche für sofort oder 1. Februar ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die übrigen Hausarbeiten gut besorgen kann. Nur Solche mit guten Zeugnissen oder Empfehlung wollen sich melden: Kaiserstraße 166, zwei Treppen hoch.

Köchinnen und Zimmermädchen finden sofort und auf später hier u. auswärts gute Stellen durch **Hrb. Schmitt, Haupt-Genr.-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.**

Dienst-Gesuche.
* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und reine Haushaltung führt, sucht Stelle. Zu erfragen Steinstraße 9 (Witthschaft).

* Ein Mädchen, 26 Jahre alt, sucht sofort Stellung zur Pflege bei einem kleinen Kinde. Näheres im **Josephshaus, Luisenstraße.**

* Eine ältere, tüchtige Restaurationsköchin, mit guten Zeugnissen versehen, sucht sofort Stellung. Zu erfragen Werderstraße 57, 4. Stock rechts.

Existenz.
* Durch Uebernahme eines bestehenden Bureau kann sich ein tüchtiger, junger Mann gute Existenz sichern. Anfragen unter Nr. 496 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Versicherungsbranche.
3.1. Für ein hiesiges Bureau wird per 1. März oder April ein mit Bureauarbeit vertrauter und im Verkehr mit besserem Publikum gewandter 1. Gehilfe gesucht. Die Stellung soll eine dauernde sein und ist bei angemessenen Leistungen gut bezahlt. Gefällige ausführliche Offerten unter Nr. 489 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Wir suchen** für unser Fabrikbureau per 1. März einen jungen Mann, welcher flott rechnen und leichte deutsche Correspondenz besorgen kann. Gest. Offerten mit Angabe des Alters und der Gehaltsansprüche sowie mit Zeugnisabschriften sehen entgegen.

Nähmaschinenfabrik Karlsruher vormals Haid & Neu.

Rentable *2.1.
Nebenbeschäftigung bietet sich stadtbekanntem Herrn durch Vertretung eines gangbaren, besseren Artikels. Offerten unter Nr. 487 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maschinenarbeiter für Band- und Schweißsäge kann sofort oder später eintreten bei **Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.**

*2.1. **Kostenlose Stellenvermittlung** als Abonnent der deutschen Diener-Zeitung und Central-Stellenanzeiger Frankfurt a. M. Prospekte gratis. 3.1.

Verkäuferin-Gesuch.
— Für ein Colonialwaaren- und Delikatessengeschäft wird eine tüchtige Verkäuferin zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen sind unter Nr. 508 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für ein erstes **Dessertiererei, Band- und Kurzwaaren-Geschäft** wird eine tüchtige, branchekundige **Verkäuferin** zu engagieren gesucht. Hohes Salatr, dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 504 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Soubrette, Chansonnette, Klavierspieler

für Variété sofort gesucht: **Karlstraße 28, 2. Stock, von 10 Uhr ab.**

Eine Köchin oder ein Mädchen, welches kochen kann, wird gesucht: **Adlerstraße 38.**

Köchin-Gesuch.
Zum baldigen Eintritt wird eine tüchtige jüngere Köchin gesucht. Solche, welche in **Hotels und Restaurants** tätig waren, werden bevorzugt. **Nassauer Hof, Zähringerstraße 100.**

Eine Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, für 1. Februar gesucht. Frau Geh. Hofrath **Bunte, Rowacke-Anlage 13 im 3. Stock.** *3.1.

Dienstmädchen-Gesuch.
* Ein ehrliches, zuverlässiges und reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches etwas kochen und waschen kann, zu kleiner Familie gesucht. Zu melden **Kaiserstraße 36a im 3. Stock.**

Kinderfrauen, Köchinnen, bessere Kellnerinnen, Küche- und Hausmädchen **finden Stellung,** auch suchen einfache Privatmädchen Stellung. Frau **Jasper, Durlacherstraße 59, parterre.**

* **Ein Mädchen,** das kochen kann und sich den übrigen Hausarbeiten unterzieht, findet sofort Aushilfsstelle. Zu erfragen **Winterstraße 17 im 2. Stock, Hinterhaus.**

Ein Hausmädchen wird gesucht. **Hotel grüner Hof.**

W. Buffetfräulein finden zum alsbaldigen Eintritt gute Stellen durch **J. Wolfarth, Adlerstraße 5.**

Das Stellenvermittlungsbüreau **Werderstraße 55** sucht gegen hohen Lohn **Dienstmädchen, Köchin, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Kindermädchen, Hausburschen,** auch sucht eine **Aushilfskellnerin** sofort eine Stelle. **Frau Müller.**

W. Kellnerinnen, junge, tüchtige, sofort gesucht durch **J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 5.**

Aushilfs-Kellnerinnen. Zwei Aushilfs-Kellnerinnen werden ständig für Sonn- und Feiertage gesucht. Näheres **Rheinstraße 14.**

Kaufmann. Lehrstelle. 2.1. Ein junger Mann mit der Berechtigung zum einj. Freiwilligen findet bei uns Gelegenheit zur tüchtigen Ausbildung in sämtlichen Comptoir-Arbeiten. Spätere Anstellung kann in Aussicht genommen werden. **Doering'sche Buch- u. Kunstdruckerei.**

Lehrling-Gesuch. 3.1. Ein junger Mann mit guter Schulbildung wird auf Ostern als **Schriftsetzer-Lehrling** gesucht. **Badische Verlagsdruckerei, Kaiserstraße 235.**

Lehrling
auf das Bureau eines Anwalts gesucht. Näheres
Hirschstraße 1, parterre rechts, von 8-12 Uhr und
2-6 Uhr.

Mädchen,
welche das Bügeln gründlich erlernen wollen,
können sofort eintreten: Kaiserstraße 188.

W. Zapf- und Hausburschen
finden gut bezahlte Stellen durch J. Wol-
farth, Adlerstraße 5.

Monatsfrau,
eine zuverlässige und reinliche, findet auf 1. Fe-
bruar in einem Hause der Stefanienstraße bessere
Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.
Ein Mädchen zu gewöhnlichen Hausarbeiten oder
eine Monatsfrau wird sofort gesucht. Zu erfragen
bei Fr. Schwarstein, Herrenstraße 14.

Stelle-Gesuch.
3.1. Im kunstgewerblichen
Zeichnen, Malen und Entwerfen

ausgebildete Dame sucht Stellung in größerem
Stickeriegeschäft oder ähnlichem Etablissement
auf 1. April oder später. Gest. Offerten unter
F. K. 4032 an Rudolf Mosso, Karlsruhe,
erbeten.

* Ein junger, fleißiger Mann, welcher bisher
als Schreiber bei einem Notar in Stellung war,
sucht ähnliche Stellung in Karlsruhe. Offerten
bittet man unter Nr. 505 im Kontor des Tag-
blattes abzugeben.

S. * Stellen suchen: eine tüchtige
Restaurationsköchin, 3 Privatmäd-
chen; Stellen finden: 2 Privatzim-
mermädchen, 3 Hotelzimmermädchen.
Näheres Kreuzstraße 7 im Laden,
neben Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Kellnerinnen
suchen und finden Stellen, Köchinnen, Dienst-
und Küchenmädchen finden Stellen durch Frau
Höckel, Adlerstraße 13 im 2. Stock.

Empfehlung.
* Ein nach dem Journal arbeitendes Fräulein,
theoretisch und praktisch ausgebildet, empfiehlt sich
den geehrten Damen für feinste Anfertigung sämt-
licher Garberobstücke in und außer dem Hause.
Gest. Anfragen beliebe man nach Herrenstraße 16
im 2. Stock zu richten.

Büchtlische Näherin
empfiehlt sich im Umändern von Kleidern und
Werkzeug für Private und Hotels. Näheres Amalien-
straße 13 im Hinterhaus.

Ein Fräulein,
welches Kleider und Wäsche anfertigt, ausbessert
und umändert, wünscht noch einige Kunden außer
dem Hause. Offerten bittet man unter Nr. 502
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gefunden.
* Eine Rädiale wurde in der Kaiser-Allee ge-
funden. Abzuholen: Kaiser-Allee 17 im 1. Stock.

Haus-Verkauf.
* Ein Haus mit Einfahrt, Hof und geräumiger
Werkstätte zwischen Hirsch- und Westendstraße ist
zu verkaufen. Näheres durch C. Diez, Kaiser-
straße 40.

4.1. Zu verkaufen
nächst dem Kaiserplatz, in ruhiger, innerer Lage,
ein kleineres Haus zum Einbewohnen mit
größerem Garten. Könnte auch für mehr Partbeien
eingesetzt werden. Wegen Abwesenheit des Bes-
itzers für solvente Käufer sehr vorteilhaft zu er-
werben. Offerten unter Nr. 483 an das Kontor
d. s. Tagblattes erbeten.

Bauplatz zu verkaufen.
3.1. Ein größerer Bauplatz an der Ecke von zwei
Straßen für 2 große Häuser ist zu verkaufen. Die
Pläne sind von der Stadtbau-Kommission in Karls-
ruhe genehmigt u. können daselbst eingesehen werden.
Näheres über Preis und Bedingungen durch das
Bureau von B. Kossmann, Amalienstr. 14 b
in Karlsruhe.

Gastocher
mit 2 Flammen ist billigst abzugeben: Wald-
straße 45 im Laden.

Verkaufs-Anzeigen.
Ein gut erhaltener, zweirädriger Handwagen
mit Deckel ist abzugeben: Sofienstraße 41, 1. Stock.

Ein fast noch neuer Winterüberzieher sowie
ein schwarzer Anzug sind knappen Maßes halber
zu verkaufen. Zu erfragen Haidstraße 46 im
2. Stock. Ebenfalls ist auch ein Kinderwagen
zu verkaufen.

* Zu verkaufen ist Amalienstraße 24 im
Seitenbau, 2. Stock, Folgendes: 1 Kommode,
1 Küchenschrank, 1 Bett mit Mat. u. Matratze,
1 eiserne Bettstelle, 1 Badewanne, versch. Holzstühle,
1 Leisrahmen, 2 Weinfässer, versch. Herrenkleider,
Stiefel, 1 Armschilde u. s. w.

* Ein mittelgroßer Herrschaftsberd mit Kupfer-
schiff und ein kleiner Herd, gebraucht, sind unter
Garantie billig zu verkaufen bei A. Milles,
Schlosserei- und Herdgeschäft, Ludwig-Wilhelm-
straße 11.

* Ein gut erhaltener
Kinderwagen
ist billig abzugeben: Marienstraße 7, Hinterhaus,
3. Stock.

Ein gut erhaltener
Küchenschrank
ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen.
Näheres Kronenstraße 10 im 2. Stock des Vorder-
hauses zu erfragen.

* Eine goldene Damenuhr
(Remontoir) ist billig zu verkaufen. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

Billig zu verkaufen.
Ein gut erhaltener, mittelgroßer Herd mit Kupfer-
schiff und Messingstange, 1 Kanapee, 1 Küchens-
schrank, 1 Pfeilerkommode, 1 Tisch und mehrere
Stühle sind billig zu verkaufen: Steinstraße 29,
Seitenbau, 2. Stock links.

* **Maskentostüm,**
einmal getragen, für schlanke Dame, weiß Atlas,
zu verkaufen: Kriegsstraße 94, parterre.

Zwei Ovalefässer,
1100 und 1500 Liter haltend, neu und weingrün,
hat preiswert zu verkaufen
S. Lay, Räder, Lessingstraße 15.
NB. Auch kleinere Transportfässer, von 20 Liter
aufwärts, sind zu verkaufen.

Mecker-Verpachtung.
Zwei Mecker beim Waisenhaus in Mühlburg sind
auf einige Jahre zu verpachten. Näheres Kriegs-
straße 144 im 1. Stock.

Bauplatz-Kauf.
2.1. Ein oder mehrere Baupläze in guter Lage,
welche sich zur Erstellung besserer Häuser eignen,
zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 497 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkzeug-Kauf-Gesuch.
* Gebrauchtes Blechier-, In-
stallations- und Schlosserwerk-
zeug wird zu kaufen gesucht. Adressen
beliebe man unter Nr. 490 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen gesucht:
ein Preitschewagen mit Federn, 25 Centner Trag-
kraft, für ein Pferd. Offerten unter Nr. 498 an
das Kontor des Tagblattes erbeten. *6.1.

Gesucht wird ein noch gut erhaltenes
Klavier
in der Preislage von 100-150 Mark. Offerten
unter Nr. 493 an das Kontor des Tagblattes er-
beten.

* Zwei elegante, feine
Maskentostüme
werden gegen gute Bezahlung zu leihen oder zu
kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 492 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Santeln.
* Zwei gebrauchte Santeln werden gekauft.
Auskunft im „Hotel Germania“ beim Portier.

1/2. Theaterplatz,
II. Rang Seite, II. Abtheilung, sofort zu vergeben.
Feisskohl, Uhrmacher,
Kaiserstraße 67.

* **Ein Kind (Knabe),**
2 Jahre alt, wird an liebevolle Leute in Pflege
gegeben. Zu erfragen Herrenstraße 27, 4. Stock.

Gründlichen Klavierunterricht
erteilt ein konservatorisch gebildetes Fräulein mit den
vorzüglichsten Empfehlungen. Näheres Kriegsstr. 20,
Eingang Adlerstr., 2 Treppen hoch. *4.1.

Malunterricht.
— Ein tüchtiger Figuren- und Landschaftsmaler
erteilt talentvollen Schülern Unterricht. Näheres
Bismarckstraße 16, 3. Stock, zwischen 11-12 Uhr
Vormittags.

Nachhilfestunden
erteilt ein Primaner zu mäßigem Honorar.
Offerten unter Nr. 488 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Deutscher Sekt
von
Michael Oppmann,
Kgl. Bayer. Hof-Schaumweinfabrik
Würzburg,
Königswein u. Sparkling-Stein,
feinste Marken mit 14 höch-
sten Auszeichnungen,
Inhaber der goldenen Medaille
des Königl. Bayr. Civil-Verdienst-
ordens.
Generalvertreter
Carl Weisser,
Hirschstrasse 1. Telephon 578.

Feinsten
Kinder-Tokayer,
bestes Stärkungsmittel, per Flasche 50 Pfg.,
1 Mk. und 2 Mk.

M. Altmann,
30.5. Zirkel 10.
Rechten doppelten
gebrannten

Steinhäger
von H. W. Schlichte, Steinhagen
i. Westph.
à Liter-Krug Mk. 2.—
empfiehlt

August Klingele,
Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.
3.2. Telephon 671.

Chin. Thee
per Pfd. Mk. 1.60 bis Mk. 5.—, Theespitzen
per Pfd. Mk. 1.20 empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Kaffee,
selbstgebrannt, trotz grossem Aufschlag
in bisberiger, garantiert rein und feinschmeckender
Qualität, flach, per Pfund Mk. 0.80, Perl per
Pfund Mk. 1.—. Feine und feinste Mischungen
per Pfund Mk. 1.20 bis Mk. 2.— empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Bernh. Kranz,

Waldstr. 54, Werderplatz 23,

empfehl:

feinste Qualität gebr. Kaffee,
per Pfd. 80, 100, 120, 160 Pf.Perl Kaffee, per Pfd. 110 u.
140 Pf.Malzgerste, 1 Pfd. 20 Pf.,
3 Pfd. 50 Pf.Frank-Sichorie, Packet 9 Pf.,
per Pfd. 24 Pf.

Würfelzucker, per Pfd. 28 Pf.

Feinsten deutschen Cacao, ga-
rantirt rein, per Pfd. 170 Pf.Cacao, echt Holländer, per Pfd.
220 Pf.Thee, feinsten Souchong, per
5.1. Pfd. 250 Pf.**Wirklichen Kaffee-Geschmack**besitzt Kathreiner's patentirter Malz-
kaffee, nach wissenschaftlichem Urtheil
der beste und gesündeste Ersatz für
Bohnenkaffee; als Zusatz allgemein be-
liebt. 4.1.**Weinrosinen:**große, schwarze Rosinen . per Str. M. 12.50,
Corinthen " " " 16.50,
rothe Candia " " " 19.—,
und Weinsteinäure empfiehlt**Fritz Leppert,**
Amalienstraße 14.**1ste. span. Orangen,**,, „ **Blutorangen,**,, **Messina-Citronen**

empfehl billigst

2.1.

Aug. Lösch Nachf.,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.**Bosnisch-türkische Zwetschgen**per Pfund 20, 25 und 30 Pfg., je nach Größe,
empfehl**Fritz Leppert,**
Amalienstraße 14.**Dürrobst-Melange,**allerfeinste Mischung, per Pfund 40 Pfg.,
feine " " " 25 " bei**Fritz Leppert,**
Amalienstraße 14.**Ambrosia-Grahambrod**von Adolf Gericke aus Potsdam
empfehl täglich frisch**August Klingele,**
Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.**Conserven-Gemüse:**1 Liter-Dose Bohnen von 85 Pfg.,
1 " " Erbsen " 50 " an

empfehl

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.**Geflügel,**

nur feinst gemästetes, als:

franz. Belsche Hähnen u. Hühner,

franz. Boularden von M. 4.50 an,

feinste junge Gänse u. Enten,

junge Hähnen von M. 1.20 an,

Suppenhühner, Tauben,

Wildenten u. Fasanen,

Birkhähnen, Schnee- u. Haselhühner

empfehl in nur prima Waare

August Enz,Großh. Hoflieferant,
Karlst. 12. Telephon 236.**Hasen**von Treibjagden dieser Woche,
ganz und zerlegt, in allen Theilen,**Rehbüge**

per Pfd. 70 Pfg.,

Rehragout

per Pfd. 40 Pfg.,

Hasenragout

per Pfd. 40 Pfg.

empfehl

August Enz,

Karlststraße 12. Telephon 236.

Frankfurter Würstchen,

Billinger Würstchen,

Dresdener Appetitwürstchen,

Stuttgarter Schützenwürste,

Schwarzwälder Speck,

sowie

neues Sauerkraut

à Pfund 10 Pfg.

empfehl

August Klingele,

Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.

Getrocknete Schnittbohnen,

französ. Julienne

empfehl

3.3.

Gerhard Laspe,

Telephon 454. Kaiserstraße 56.

Linsenin bestkloender, sehr sauberer Waare, per Pfund
15, 20, 25 u. 30 Pfg., bei Mehrabnahme billiger,
empfehl**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 14.

**Prima holländische
Schellfische,**

lebend frisch eintreffend, empfehl

August Klingele,

Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.

2.1.

Telephon 671.

**Heute frisch eingetroffen:**

Feinste Angelschellfische

per Pfund 35 Pfennig,

Cabelsau, Schollen, gewässerte
Stockfische, Flußzander, Rhein-
hechte, Seezungen,**Salm, rothfleischig,**

im Ausschnitt per Pfund Mark 1.50.

Kasseler Rippen, Nollschinken,
Delikatesschinken,
frisch eingetroffen, empfehl**J. Klasterer,**

Kaiserstraße 100. — Telephon 649.

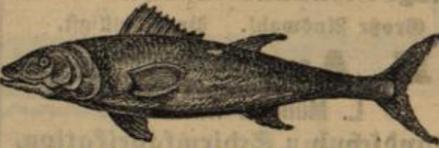
1^a holl. Angelschellfische

empfehl frisch eintreffend

2.1.

Aug. Lösch Nachf.,

Ecke Kaiser- und Adlerstraße.



Lebende Forellen, Soles,

Turbot (auch im Ausschnitt),

Zander, holl. Schellfische,

Cabelsau, lebende Hechte,

Karpfen, Schleien, Aale

empfehl

August Enz,

Großh. Hoflieferant,

Karlststraße 12.

Telephon 236.

Freitag**1^a holl. Schellfische**

empfehl

2.1.

A. van Venrooy,

Sofienstraße 45.

Kulmbacher Bier

— bei

C. Cartharius,

Karlststraße 13 a, gegenüber dem Palais Prin. Max.

Tafelbutter,
täglich frisch, empfiehlt
L. Dörflinger,
Waldstraße 45.

Centrifugen-Süßrahmtafelbutter,
allerfeinste, empfiehlt per Pfund M. 1.10, bei
10 Pfund und für Wiederverkäufer per Pfund
M. 1.08.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.



Giftweizen (Rattengift)
empfehlen



Ball- Cravatten,
Ball- Handschuhe
in jeder Länge,

Herren-Glacé, weiß, von M. 1.25 an,
Damen-Glacé, weiß, von M. 1.50 an,
Lange Stoffhandschuhe v. M. 1.— an.
Große Auswahl. Preise billigst.

K. Appenzeller,
L. Müller's Nachfolg.,
Handschuh- u. Schirmfabrikation,
Herrenstr. 20, nächst d. Kaiserstraße.

*
**Orangen-
und
Myrthen-Kränze,
Brautschleier**
empfehlen
L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstr. 205.
*

Wohnzimmer-Einrichtungen
in größter Auswahl und jeder Preislage.
J. L. Distelhorst,
6.2. Großh. Hoflieferant, Waldstraße 32.

2.1. Für
Ball- u. Maskenzwecke

empfehle ich eine Parthie

Tüllspitzen

zur Hälfte des seitherigen Preises,
ebenso

Tour de robes und Balayousen
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Franz Perrin,
Großh. Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin,
Stuttgart.

A. k. Honorarmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage

„Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen
Modellbildern, über 2800 Abbildungen,
24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen
Fremdsprachige Ausgaben
in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.

Vierteljährlich M. 2.50.

Schnitte nach Maß.

Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener
Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen
Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger
Anzahl gratis, unter Garantie füradelloses Passen, was
durch die Anfertigung jedes Colletstückes im Hause ermöglicht wird.
Schnitte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen
und von der „Wiener Mode“, Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener
Mode“ erhältlich

Codes-Anzeige.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Verwandten, Freunden u. Bekannten
die traurige Nachricht von dem gestern
Abend erfolgten Ableben unserer innigst-
geliebten Gattin, Mutter, Großmutter,
Schwester und Tante

Frau Auguste Heck,
geb. **Korwan.**

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Seb. Heck.

Karlsruhe, den 17. Januar 1900.

Die Beerdigung findet Freitag Vor-
mittag 1/2 11 Uhr statt.

Kuranstalt Sofienbad,

Sofienstraße 81 b.

Wannen- und Brausebäder

I. und II. Klasse

im Abonnement 50 und 30 Pfg.

Heissluft- und Dampfäder

I. und II. Klasse, M. 1.20 und M. 1.—

mit jeder gewünschten Nachprocedur.

Dampfäder, auch außerhalb der

Anstalt, M. 2.50.

Zeichnungen auf
Preussische 4% Central-Boden-
Credit-Pfandbriefe,
unkündbar bis 1909,
nimmt Kostenlos entgegen

Carl Götz,

Loose- und Bankgeschäft.

Empfehle mich auch für sonstige in's Bank-
fach greifende Transactionen, Börsen- und
Hypotheken-Geschäfte.

Verein ehem. bad. Leib-Dräger
Karlsruhe.

Heute Donnerstag den 18. d. M., Abends
1/2 9 Uhr, findet im Vereinslokal

Generalversammlung

statt.

Tagesordnung:

1. Bericht d. S. Schriftführers und Kassiers.
2. Neuwahl des Gesamtvorstandes.
3. Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Ich bitte um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand.

Freibier.

* Diejenigen, welche an der Christbaumfeier
beteiligt waren, werden auf heute Abend zu einem
Fasch Freibier höchlichst eingeladen.

Jos. Maier, „3. Ambos“.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mitteilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben gnädigst geruht, dem Kaiserlich und Königlich
österreichisch-ungarischen außerordentlichen Gesandten und
bevollmächtigten Minister, Grafen von Glay und
Abdringen das Großkreuz Höchstes Ordens vom
Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unter'm 28. Dezember 1899 gnädigst geruht, den
Bezirksgeometer Constantin Köffel in Rehl, den Kreis-
Andreas Bunschuh bei Großh. Bezirksamt Konstantz
und den Bezirkskriegerarzt Erwin Wehrle in Rosbach
landesherrlich anzustellen.

Geldsorten vom 16 Januar 1900.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St.	16.28	16.19
„ „ in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.65	9.60
„ al maroo	—	—
Engl. Sovereigns	20.27	20.22
Gold al maroo p. Kilo	2795.—	2735.—
Ganz f. Scheideg. „	2904.—	—
Hochh. Silber „	82.50	80.50
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

16. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	745 mm	Südwest	wolkig
12 „ Mitt.	+ 2	745 „	„	„
6 „ Abds.	+ 2	743 „	„	„

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 18. Januar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Seimat**. Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 19. Januar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 30. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Maurer und Schloffer**. Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des Scribe, von F. Elmenreich. Musik von Kuber. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen sowie zur Vorstellung am Sonntag den 21. Januar (s. u.) findet von Samstag den 18. Januar an bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3 bis 5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgeld für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgeld (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters durch Postanweisung (nicht Briefmarken) einzusenden.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Samstag den 20. Januar. 12. Vorstellung außer Abonnement. (Ermäßigte Preise.) Anstatt „I. Faust“: **Emilia Galotti**. Trauerspiel in 5 Akten von G. E. Lessing. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: von Dienstag den 16. Januar an in den oben angegebenen Stunden.

Sonntag den 21. Januar. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Hugenotten**. Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.**Eheaufgebote:**

16. Jan. Friedrich Haas von Niederhofen, Tagelöhner hier, mit Amalie Scholl von Kirchardt.
 16. „ Karl Leucht von Hoffenheim, Kleidermacher hier, mit Anna Gerspach von hier.
 16. „ Wilhelm Maier von Dornstetten, Blechener hier, mit Christine Erhard, Wittwe, von Ruppbaum.
 16. „ Josef Risp von Bruchsal, Bäcker hier, mit Elisabeth Sommer von Heidelberg.
 16. „ Ludwig Adam von Löffelau, Fabrikarbeiter hier, mit Frieda Hud von Gernsbach.
 16. „ Sigmund Bollmer von Mübau, Bahnarbeiter hier, mit Anna Elfer von Schlochau.
 16. „ Peter Klauer von Mannheim, Schlosser hier, mit Monika Groll von Neustadt i. Br.

Geburten:

13. Jan. Lina Frieda, Vater Leopold Hermann Kirchenbauer, Architekt.
 13. „ Wilhelm Friedrich, Vater Theodor Pfeifer, Fuhrmann.
 14. „ Anna, Vater Adolf Ernst, Bierbrauer.
 15. „ Karl Arthur, Vater Karl Ed. Göttinger, Kupferschmied.
 15. „ Anna Theresia, Vater Wilh. Aug. Heil, Kutsher.

Todesfälle:

15. Jan. Heinrich Müller, Tagelöhner, ledig, alt 32 Jahre.
 15. „ Wilhelmine Müller, Privatiers, ledig, alt 80 Jahre.
 16. „ Auguste Heß, alt 62 Jahre, Ehefrau des Geschäftsführers Sebastian Heß.
 16. „ Karoline Fehler, alt 51 Jahre, Ehefrau des Lokomotivführers a. D. Leopold Fehler.
 16. „ Wilhelmine Manz, alt 77 Jahre, Wittwe des Polizeiergeanten August Manz.

Betten und Bettfedern

in nur guter Waare kauft man billig und reell bei

J. Göb, Waldhornstraße 32.

Todes-Anzeige.

Schmerzerfüllt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, daß heute unsere liebe, gute Mutter

Katharina Dewald,

geb. **Michensfelder,**

im Alter von 68 Jahren nach kurzem, schwerem Leiden von uns geschieden ist. Karlsruhe, den 17. Januar 1900.

Im Namen der trauernden Kinder:

Helene Dewald.

Die Beerdigung findet Freitag den 19. Januar, Vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Georg-Friedrichstraße 15.

Danksagung.

Für die uns bei dem Hinscheiden unseres lieben Gatten, Vaters, Großvaters, Bruders und Schwagers

Leopold Fecker,

Gr. Obergartenwächter a. D.,

bewiesene herzliche Theilnahme sagen innigen Dank

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, 17. Januar 1900.

Die Gartenlaube

eröffnet den Jahrgang 1900 mit den beiden hervorragenden erzählenden Werken:

„Im Wasserwinkel“
von **W. Heimbürg**

„Der Schutzengel“
von **Paul Heyse.**

Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) 1 Mark 75 Pf.
Zu beziehen durch die Buchhandlungen und Postämter.

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlicher zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus Fischer bearbeiteten

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden M. 1.—.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Fremde

übernachteten vom 15. bis 16. Januar.

Alte Post. Fricke, Monteur v. Mannheim. Göth, Kfm. v. Bühl. Hofmann, Kfm. v. Aglasterhausen. Treiber, Kfm. v. Stuttgart.

Bayerischer Hof. Loetschhof, Schlosser v. Offen. Bratwurftglöckle, Vogt, Fabr. v. Offen. Reiff, Reisend. v. St. Pölten. Adolf, Postassistent v. Mannheim. Schiebentz, Kellner v. Schönböron. Ofter, Maschinenmeister, u. Auer, Priv. v. Konstanz. Klader, Konditor v. Eggenhof. Hirsch, Kfm. v. Eppingen. Straßer, Kfm. v. Berlin. Endler, Kfm. v. Brandenburg. Holder, Kfm. v. Singen. Hall, Kfm. v. Stuttgart. Schwab, Kfm. v. Eppig. Amann, Kfm. v. St. Gallen.

Darmstädter Hof. Degen, Tarifbeamter v. Saarbrücken. Precht, Tarifbeamter v. Offen. Adelmann, Architekt v. Bettingen. Schulte, Ing. v. Gontro-Gitz. **Drei Könige.** Schmidt, Landwirth v. Windschlög. Klumayer, Kfm. v. Birnmasen.

Drei Willen. Jost, Kfm. v. Frankfurt. **Eber.** Hecht, Kfm. v. Stuttgart. Sütterlin u. Wormser, Kfm. v. Strassburg. Gaa, Beamter v. Heidelberg. Gimmer, Ing. v. Baden-Baden. Pahl, Monteur v. Berlin. Regen, Maschinenmeister v. Kiel. Fr. Rathgeber, Buchhalter v. München. Hanser, Rechtspraktikant v. Mannheim.

Geist. Wendel, Kfm. v. Kaiserslautern. Gleichauf, Krebs u. Herrmann, Kfm. v. Mannheim. Martin, Kfm. v. Tuttlingen. Ehinger u. Fricke, Kfm. v. Strassburg. Sommer u. Böhrer, Kfm. v. Kempten. Walther, Kfm. v. Neustadt a. O. Dertel, Goldberg u. Epstein, Kfm. v. Frankfurt. Feltler, Kfm. v. Ulm a. D. Prinz, Kfm. v. Giaraffo. Heeb, Kfm. v. Darmstadt. Kahn, Kfm. v. Dahn. Hochstetter, Mörtel u. Berthelmer, Kfm. v. Stuttgart. Reinemann, Kfm. v. Chemnitz. Meißner, Kfm. v. Fahr. Fleischmann, Kfm. v. Nürnberg. Gauckler, Kfm. v. München. Faschnacht, Buchhalter v. Ravensburg. Schuhmacher, Oberlehrer v. Mülheim. Schuhmacher, Bahnbeamter v. Rastatt.

Goldener Adler. Köbel, Kfm. von Strassburg. Noble, Kfm. m. Familie v. Köln. Kiesenfeld, Kfm. v. Breslau. Benzler, Kfm. v. Dresden. Fr. Hebling, Priv. mit Bed. v. Baden-Baden.

Goldene Traube. Heim, Kfm. v. Mannheim. März, Kfm. v. Lustadt. Gerf, Kfm. v. Strassburg. Bausch, Kfm. v. Stuttgart. Kurz, Kfm., u. Grieshaber, Mühlebes. v. Furtwangen. Reich, Techniker v. Entenbach.

Grüner Hof. Münz, Kfm. v. Nürnberg. Gahmann, Gans u. Herber, Kfm. u. Goldschmidt, Dir. v. Frankfurt. Schulze, Kfm. v. Delmüg. Gussen, Kfm. v. Deidesheim. Brinz u. Frühling, Kaufm., u. Dr. Stern v. Berlin. Hubert, Kfm. v. Magdeburg. Israel, Kfm. v. Stuttgart. Wiesenthal, Kfm. v. Freiburg. Goorn, Kfm. v. Madison. Riede, Kfm. v. Heidelberg. Holzapsel, Kfm. v. München. Bratselberg, Kaufm. v. Mühl. Vogel, Kfm. v. Neutlingen. Schenk, Kfm. v. Mosbach. Wiese, Student v. Marburg. Krüger, Oberleutn. v. Konstanz.

Hotel Germania. Dr. Kah, Rechtsanwalt m. Frau v. Ravensburg. Kraft, Kommerzienrath v. Schopfheim. Frau Pöhrer, Priv. v. Freiburg. Dingelberg, Opernsänger v. Leipzig. Fischer, Vandaldirektor, u. Frink, Direktor v. Barmen. Frisch, Ing. v. Wiesbaden. Kuppert, Fabr. v. Biersen. Heintz, Fabr. v. Frankfurt. v. Meckel, Pfleger v. Sumatra. Boenninger, Priv. m. Frau v. Düsseldorf. Klindowström, Kfm. v. Düren. Deckmann, Kfm. v. München. Lamprecht, Kfm. v. Paris. v. Borgen, Kfm. v. Hamburg. Bräun, Kfm. v. Berlin. Schlüchterer, Kfm. v. Fürtz.

Hotel Grosse. Gifford-Dyer, Priv. m. Fam. v. Paris. v. Zwinger, Fabr. v. Langenseld. Heibelmann u. Schlegelinger, Fabr. u. Simon, Weib u. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Schlegelinger u. v. Lewen, Fabr., v. Usedom. Altimstr., Golden u. Ewenthall, Ing., Holzner, Klünger, Striemer, Süßfleisch, Kisch u. Waischall, Kfm., u. Dr. Reichard, Arzt v. Berlin. Ruff, Ing. v. Ludwigshafen. Dr. Oberländer, u. Stummig u. Thon, Kfm. v. Hamburg. Reife, Ing. v. Rheint. Gr. Graf Gary, K. K. Defr. Ung. Ges. m. Frau u. Bd., Frhr. v. Schilling, K. K. Legat-Sekretär, u. Boch, Kaufm. v. Stuttgart. Frau Baronin von Gernst mit Tochter, und Neumann, Medizinalrath v. Freiburg. Holmann, Fabr. v. Barmen. Rünich, Rittergutsbesitzer v. Deidesheim. Scherer, Fabr., u. Grabbau, Major v. Mannheim. Bachmann, Kommerzienrath, u. Laubheimer u. Gussel, Kfm. v. München. Frau Bratain, Concertsängerin v. Wien. Sotthelm u. Wolf, Kfm. v. Köln. Schneider, Kfm. v. Strassburg. Manz, Kfm. v. Auerbach. Weich, Kfm. v. Gera. Sieler, Kfm. v. Chemnitz. Keistm, Kfm. v. Iserlohn. Röttges, Kfm. v. Grefeld. Peil, Kfm. v. Lössküh. v. Rüdige, Rittergutsbesitzer v. Mülhausen. Seidner, Oberamtmann v. Donaueschingen.

Hotel Leicht. Ziller, Chemiker von Wiesbaden. Oppenheimer, Kfm. v. Trier. Erb, Kfm. v. Darmstadt. Reither u. Roeller, Kfm. v. Frankfurt. Schröder, Kfm. v. Hamburg. Steinbecker, Kfm. v. Magdeburg. Zum Tobel, Kfm. v. Stuttgart. Lodenberg, Kfm. v. Bingen.

Wid, Kfm. v. Leipzig. Schöymann, Kfm. v. Strassburg. Schärer, Kfm. v. Urach. Weidhaus u. Reiter, Kaufm. v. München.

Hotel Luz. Klein, Chemiker v. Strassburg. Fabricius, Kfm. v. Wöllstein. Hirsch, Vollweiler u. Gales, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Mayer u. Kübler, Kfm. v. Mannheim. Fuchs u. Grunwald, Kfm. v. Stuttgart. Bau, Kfm. v. Berlin. Dreyfuß, Kfm. v. Fahr. Herzberger, Kfm. v. Lorch. Weill, Kfm. v. Aschaffenburg. Herrmann, Kfm. v. Sietzbach. Bauer, Kfm. v. Antwerpen. Köhler, Kfm. v. Freiburg. Bruckner, Kfm. v. Scherrweiler.

Hotel Monopol. Dr. Linde m. Frau v. Mannheim. Fr. Kensch, Priv. v. Dresden. Fr. Hannid, Priv. v. Wien. Geiß, Kfm. v. Würzburg. Frühling u. Kosterly, Kfm. v. Berlin. Dreyfuß, Kfm. v. Offenburg. Werner, Kfm. v. Minden. Kamm, Kaufm. v. Ansbach. Kurz, Kfm. v. Landstuhl.

Hotel National. Richardt, Kfm. v. Ladenburg. Löwenberger, Dreier, Hüb u. Stern, Kfm. v. Mannheim. Wagner, Geß u. Dreyfuß, Kfm. v. Freiburg. Kemler u. Moles, Kfm. v. Weinheim. Kremer, Kfm. v. Nürnberg. Scheldt, Kfm. v. Aachen. Fromm u. Hahn, Kaufm. v. Stuttgart. Beder, Kfm. v. Speyer. Regau, Kfm. v. Dietzheim. Trümpmann, Kfm. v. München. Wollenhof, Kfm. v. Barmen. von Stühmer, Kaufm. v. Hamburg. Braunschweig, Kfm. v. Göttingen. Adler u. Bohmann, Kfm. v. Frankfurt. Simon, Kaufm. v. Basel. Rainzer, Kfm. v. Eberbach. Sarley, Kaufm. v. Baden-Baden. Bassall, Kfm. v. Strassburg. Adenheimer, Kaufm. v. Gemmingen. Witte, Kaufm. v. Köln. Hof, Baumeister v. Frankenthal.

Hotel Viktoria. Dr. Blankenhorn, Abgeord. v. Mülheim. Genrich, Direkt. v. Metz. Lenz, Ingen. v. Jagstfeld. Krüger, Kfm. v. Dresden. Haber, Kfm. m. Frau v. Fürtz. Köhler, Buehle, Christen, Rothschild u. Rogge, Kfm. v. Frankfurt. Heinemann, Koell u. Großbendner, Kfm. v. Berlin. Wallach, Kfm. v. Grefeld. Lampe, Kfm. v. Nürnberg. Bissen, Kfm. v. Stuttgart. Lattier, Kfm. v. Lyon. Colloge, Kfm. von Köln. Leballant, Kfm. v. Basel. Ruoff, Kfm. v. Schuppenried. Schindler u. Friedmann, Kfm. v. Stuttgart. Simon, Kfm. v. Wiesbaden. Pfeiffer, Kfm. v. Ebersfeld. Kruse, Kfm. v. Oberfrohn. v. Gehlen, Kfm. v. Rheint. Landauer u. Kühner, Kaufm. v. München.

König von Preußen. Bausch, Kaufm. von Darmstadt.

König von Württemberg. Weigelt, Schaup. v. Götting.

Rassauer Hof. Berthelmer, Kfm. v. Rippenheim. Ab, Kfm. v. Sandhausen. Kron, Kfm. von Strassburg.

Rassbaum. Götz, Konzertunternehmer m. Frau v. Mannheim. Spach, Pianist v. Heidenheim. Knauf, Oekonom v. Burgheim. Fr. Vajer, Köchin v. Oberhelmbach. Eppoll u. Baumgartner, Kfm. v. Wörthshofen. Gregl, Künstler v. Giti.

Varl-Hotel. Beck, Generalagent. Baresel, Priv. u. Junk, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Konstanz. Stegwart u. Woll, Stud. v. Freiburg. Göttinger, Kfm. v. Fahr. Döbelbring, Kfm. v. Berlin. Benz, Ingen., Gurje, Löwenstein, Braun u. Unger, Kfm. v. Stuttgart. Hirsch, Kfm. v. Orenoble. Pfeising, Kfm. v. Hamburg. Kies, Kfm. v. Dinglingen. Rohmann, Kfm. v. Pforzheim. Weck, Fabrikant v. Dillingen. Behrenbach, Priv. v. Wiesbaden.

Prinz Max. Baber, Kfm. v. Eplingen. Weill, Kfm. v. Mitleiningen. Holzwarth, Kfm. v. Stuttgart. Tennebaum, Kfm. v. Berlin. Westenfelder, Kfm. von Neufreistett. Busmayer, Kfm. v. Baugen. Frau König u. Sohn, Kfm. v. Bruchsal. Hirsch u. Brackstein, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Schönbrucher, Priv., Seltentrich, Wirth, u. Söndbrucher, Photograph v. Donaueschingen.

Reichspost. Schmitt, Monteur von Mainz. Schaub, Händler v. Offenburg. Fr. Goldberg, Händl. v. Frankfurt.

Rose. Müller, Gastwirth von Maulburg. Kurz, Dekorateur v. Cannstatt. Karhardt u. Rudy, Dekorat. v. Freiburg. Maishain, Monteur v. Dagersheim.

Nothes Haus. Barkhold, Kfm. von Strassburg. Dreier, Kfm. v. Marienkirchen. Bauer, Major v. Vögtenthal. v. Bergmann, Hauptm. v. Berlin. Frig, Bürgermeister v. Grafenhausen. Wörter, Sekretär m. Loth. v. Freiburg. Ellenjohn, Priv. m. Familie v. Ditten.

Schloßhotel. Stör, Weinreisender v. Neustadt. **Schwarzen Adler.** Martin, Kfm. v. Heidelberg. Liebmann, Kfm. v. Stuttgart.

Wochengottesdienste:

Donnerstag den 18. Januar, 5 Uhr Abends, in der Kleinen Kirche: Hr. Stadtvikar Steinmann.

8 Uhr Abends Durlacher Allee 36: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.

Im Stadttheil Mülburg: Donnerstag den 18. Jan., Abends 8 Uhr: Herr Stadtpf. Ebert.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.